

Kosten pro Monat

350,- € für Vollverpflegung auf dem Hof

150,- € für Unterkunft auf dem Hof

200,- € Schulgeld

Die Kosten des zwölfmonatigen Kurses werden von den Studierenden selbst getragen. Die Landbauschule kann finanzielle Unterstützung durch Stipendien oder Darlehen im Einzelfall vermitteln.

Beginn

Der Jahreskurs startet jedes Jahr am ersten Wochenende im September (genaue Termine: www.dottenfelderhof.de/landbauschule/jahreskurs)

Ansprechpartner/innen

Für die Universität Kassel-Witzenhausen
Dr. Jürgen Fritz, Dr. Daniel Kusche
Fachgebiet Ökologischer Land- und Pflanzenbau
Nordbahnhofstraße 1a, 37213 Witzenhausen
Tel.: + 49 (0) 5542- 981 610
j.fritz@uni-kassel.de, www.uni-kassel.de/agrar

Für die Landbauschule Dottenfelderhof e.V.
Martin von Mackensen, Rocío Lanthier
Dottenfelderhof 1, 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0) 6101 – 52 96 18
lbs@dottenfelderhof.de, www.landbauschule.de

„Das Studienjahr am Dottenfelderhof stellt eine optimale Ergänzung und Vertiefung der universitären Lehre dar. Das theoretische Wissen aus dem Studium wird im Jahreskurs lebendig und unmittelbar erlebbar. Der praktische Unterricht mit vielen Exkursionen und Workshops vermittelt unvergessliche eigene Erlebnisse und Erfahrungen. Man kommt in Kontakt mit vielen Praktikern, Züchtern und Forschern, die sich intensiv und kritisch mit der Biodynamik beschäftigen. Die Atmosphäre des Hofes schafft ein besonderes Umfeld zum Studieren und ich habe mich schnell zu Hause gefühlt.“

Jirka Prachar, Jahreskursabsolvent

„Der Jahreskurs hat eine Entwicklung bei mir in Gang gebracht und die ist wesentlich geworden für mich.“

Florian Wagner, Jahreskursabsolvent

Ökologische Agrarwissenschaft

mit Studienjahr im biologisch-
dynamischen Praxisbetrieb



*„Höfe und Möglichkeiten gibt es genug,
es braucht fähige Leute.“*

U N I K A S S E L | Ö K O L O G I S C H E
V E R S I T Ä T | A G R A R
W I S S E N S C H A F T E N



Bachelorstudium Ökologische Landwirtschaft mit Zusatzqualifikation Biologisch-Dynamische Landwirtschaft

Wissen mit Praxis und Erfahrung verbinden

Die Kooperation zwischen der Universität Kassel-Witzenhausen und der Landbauschule Dottenfelderhof e.V. ermöglicht auch Studierenden des Bachelorstudiengangs Ökologische Landwirtschaft eine besondere Vertiefung in das Thema Biologisch-Dynamische Landwirtschaft.

Durch die Teilnahme am Jahreskurs, der seit 2009 Gärtner/innen und Landwirt/innen zur „staatlich anerkannten Fachkraft für Biologisch-Dynamischen Landbau“ weiterbildet, können Studierende aus Witzenhausen die einjährige Fachschulausbildung im Rahmen ihres Studiums absolvieren und diese Zusatzqualifikation erlangen.

Studium im biologisch-dynamischen Praxisbetrieb

Der Dottenfelderhof ist eine sehr gute Kombination aus Praxis- und Studienort. Die Studierenden des Jahreskurses sind voll in das Hofgeschehen integriert und erleben die Praxis täglich hautnah.

Eine Schule mitten im Betrieb

- 200 ha Unterrichtsraum
- Erfahrene Lehrende aus Praxis, Forschung, Wissenschaft und Kunst
- Alltägliche Betriebspraxis im direkten Kontakt zu den Praktiker/innen des Hofes
- Differenziertes, systematisches Studium der wissenschaftlichen Grundlagen und geistigen Hintergründe der Biologisch-Dynamischen Landwirtschaft

Rahmenbedingungen

- Die einjährige Fachkraftausbildung kann ab dem vierten Fachsemester des Bachelorstudiums (bzw. mit mind. 72 Credits) kombiniert durchgeführt werden.
- Im Rahmen der Fachkraftausbildung werden 1380 Unterrichtseinheiten im Klassenzimmer, 220 Unterrichtseinheiten im landwirtschaftlichen Betrieb und 300 Stunden an der eigenen Jahresarbeit im landwirtschaftlichen Betrieb oder in nachgelagerten Bereichen wie Züchtung, Feld- und Topfversuche, Verarbeitung und Vermarktung durchgeführt. Bei dieser Jahresarbeit wird von den max. 25 Studierenden ein selbstgewähltes Thema eigenständig und schriftlich ergriffen.
- Das berufliche Praktikum inklusive Bericht, die Projekt- und die Bachelorarbeit können kombiniert in der Fachkraftausbildung erbracht werden.
- Nach erfolgreicher Absolvierung erhalten die Studierenden unabhängig voneinander die Bachelorurkunde durch die Universität Kassel und die Fachurkunde durch die Landbauschule Dottenfelderhof e.V.
- Durch die Kombination der beiden Ausbildungen wird das Studium insgesamt ein halbes Jahr länger. Im Vergleich zu den beiden Ausbildungen einzeln kann jedoch ein halbes Jahr Ausbildungszeit gespart werden.

